Geschichts- und Erinnerungstafel auf dem Friedhof enthüllt

ENGAGEMENT Ostrhauderfehner Schüler hatten herausgefunden, wo 22 Kinder von Zwangsarbeiterinnen begraben wurden

VON C. AMMERMANN

Langholt - Es war am Sonnabendvormittag ein bewegender Moment für alle Beteiligten, als Dr. Halina Woroncow aus Amerika während der offiziellen Einweihung einer Geschichts- und Erinnerungstafel zu Ehren der Kriegstoten aus der Zeit des Zweiten Weltkrieges zum Mikrofon griff und die Lebensgeschichte ihrer Eltern und ihres Bruders Viktor erzählte.

Dass Halina Woroncow an diesem Tag auf dem ka-

Langholt steht, hatte einen besonderen Grund. Denn der Wahlpflichtkurs Geschichte der Klasse R8 der Schule Osterfehn hatte sich anlässlich eines Schulproiektes mit den Gräbern von Soldaten, die während des Zweiten Weltkrieges gestorben und auf dem Langholter Friedhof beerdigt wurden, befasst.

Johanna Knoop vom Volksbund Kriegsgräberfürsorge wies darauf hin, dass die Schüler um Geschichtslehrer Torsten Bildhauer

Entdeckung machten: Auf dem Friedhof in Langholt sind auch insgesamt 22 Babys und Kleinkinder von ehemaligen Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter begraben worden. Und dort liegt auch Viktor, der Bruder von Dr. Halina Woroncow, begraben. Sie erzählte am Samstag vom Schicksal ihres Bruders. "Viktor war noch ein Baby. Er hatte eine Lungenentzündung bekommen und ist in den Armen meiner Mutter gestorben", so Woroncow. Sie

tholischen Friedhof in bei den Recherchen eine zeigte sich sehr gerührt und dankte allen Beteiligten, vor allem den Schülern, für ihre Aufklärungsarbeit. "Jetzt weiß ich, wo mein Bruder seine letzte Ruhe gefunden hat." Denn das wusste die Familie bislang nicht. Auch Schulleiter Ludger Mählmann und der Leeraner Landrat Matthias Groote lobten das Engagement der Schüler des Geschichtskurses. "Durch Eure Arbeit haben die Opfer ietzt ein Gesicht, eine Identität bekommen", sagte Landrat Groote.



Landrat Matthias Groote im Gespräch mit Dr. Halina Woroncow aus Amerika vor der zuvor enthüllten Gedenktafel, FOTOS: AMMERMANN



Schüler des Geschichtskurses und zahlreiche Gäste nahmen am Sonnabend an der Gedenkveranstaltung teil.